



Protokollauszug

aus der
25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.12.2016

öffentlich

Top **Gedenktafel für Hannah Arendt in Potsdam**
10.30 **16/SVV/0786**
 ungeändert beschlossen

Der Antrag wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Krämer eingebracht und anschließend zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Möglichkeiten und Voraussetzungen (u.a. Eigentumsrechte) für das Anbringen einer Tafel im Gedenken an Hannah Arendt in der Merkurstraße 3 in Babelsberg zu prüfen und die finanziellen Auswirkungen aufzuzeigen. Die Prüfung schließt die Erkundung ein, ob die Tafel aus städtischen Mitteln finanziert werden kann.

Über das Ergebnis ist die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am März 2017 zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.